मद्वृत्तान्तः

कथमथ च मे जर्मनीदेशवासः

कवयिता

पेर्युपनामा सर्वेश्वरशर्मा

मद्वृत्तान्तः कथमथ च मे जर्मनीदेशवासः

कवयिता

पेर्युपनामा सर्वेश्वरशर्मा

Dedicated

to

Prof. Dr. Wilhelm Rau,

my GURU

Preface

For many years now I have been thinking of writing the story of my stay in Germany - how and why I came thirty-five years ago (in 1964) and what I had done during my stay all these years. It has been my cherished desire to write this in Sanskrit in the Mandākrāntā metre. In July 1985 I suffered my first cardiac problems and was lucky enough to lead and to enjoy a relatively trouble free life for the next twelve years, till July 1997.

Since then, however, I have been suffering from severe heart attacks and breathing problems, and especially after my by-pass operation on April 7, 1998 I have had to regularly visit the clinic and health centres for long periods. The Ślokas presented here in this little booklet were composed during these periods of recuperation, when I have been fortunate to escape the doors of Yama, the god of death. In order to fulfil my cherished desire I decided to quickly finish my poem.

The rules for composing stanzas in the Mandākrāntā metre are quite rigid requiring, for example, the first four syllables to be all long. Hence I had a great deal of difficulty in using words and names such as: Aklujkar, Vākyapadīya, Bhaṭṭakumārila, which do not fit the metre. The only way was to take a poet's liberty and to change these words in order to make them suitable for the metre. I had to do the same for certain foreign words, conveniently altering them to suit the metre. A glossary of such words has been supplied at the end.

I am very much indebted to Prof. Dr. Michael Hahn, the Director of the Institute for Indology, Philipps University, Marburg, Germany who spent many, many hours going through each and every Śloka word by word and for his most valuable suggestions and alterations.

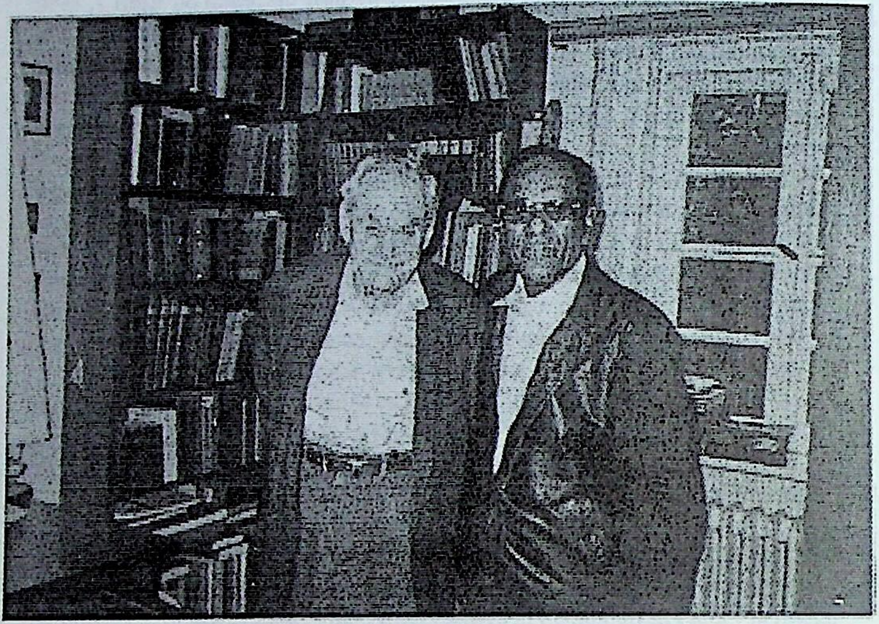
I thank also my successor, Dr. Jayandra Soni, for typing these stanzas in the Devanāgarī script in his computer.

Prof. Dr. Wilhelm Rau, Prof. Dr. Michael Hahn and Prof. Dr. Ashok Aklujkar have kindly agreed to express their views of my poem in the following pages.

It is my prayer that the lovers of the Devavāṇī, the language of the gods, will enjoy this my poem in the Mandākrāntā metre.

Marburg, May 20, 1999

Dr. Sarveswara Sharma Peri
Am Richtsberg 74
D-35039 Marburg
Germany



Prof. Dr. Wilhelm Rau   Dr. Sarveswara Sharma Peri

Der Verfasser des hier vorgelegten Sanskrit-Gedichtes kam Ende März des Jahres 1964 auf meinen Wunsch als Lektor für Hindi und Telugu an das Indische Institut der Philipps-Universität nach Marburg: ich kenne ihn also länger als ein Menschenalter. Das Werkchen, das er verfaßt hat, ist in der Indischen Literatur ungewöhnlich und bietet, im schwierigen Mandākrāntā-Metrum (jede Strophe zu vier Stollen - - - | - ∪ ∪ | ∪ ∪ ∪ | - - ∪ | - - ∪ | - -) abgefaßt, eine Autobiographie. Lebensbeschreibungen sind zwar in der Sanskritdichtung an sich nicht selten, - bei Helden der Vorzeit bestehen sie aus frei erfundenen Märchen, bei einflußreichen Zeitgenossen meist aus geschmackloser Lobhudelei -, aber daß ein Dichter seine eigenen Erlebnisse schildert, ist ein unerhörtes Wagestück: m. W. fehlen hier klassische Muster völlig. Herr Dr. Peri berichtet von seiner Seefahrt nach Europa, seinen Erlebnissen in Deutschland und seinen Reisen auf dem Kontinent mit verläßlichen Zeitangaben. Das Ganze vermeidet erfreulicherweise fast ganz den überkommenen *praśasti*-Stil, d.h. die leeren Redensarten landläufiger Schmeichelei. Man lernt, die Sanskritpoesie lebt selbst außerhalb Indiens noch in unserem Jahrhundert und entdeckt sogar neue Gegenstände.

Geboren am 15. Mai 1926 Pedanandipalli Agraharam (Andhrapradesh), kommt der Verfasser aus einer ehrenwerten Brahmanenfamilie. Seine Vorfahren waren Sanskritgelehrte, er selbst ist überdies Chiromant, glaubt fest an Astrologie. Es steht mir nicht zu, seine Eignung zum Dichter zu würdigen, aber seine Charaktervorzüge sind nach meinen Erfahrungen über jedes Lob erhaben. Stets hilfsbereit, gehört er zu den wenigen wirklich dankbar-anhänglichen Menschen, die mir im Leben begegnet sind. Dichter gibt es heutzutage in Menge, wirklich ehrliche treue Mitarbeiter kaum; diese sind also höher zu schätzen als jene.

Ich wünsche den Blättern viele verständnisvoll-geneigte Leser!

Gera,

15. November 1998 — Wilhelm Rau

Wie mein Kollege und Vorgänger im Amt, Prof. Dr. Wilhelm Rau, kenne ich Herrn Dr. Peri seit seinem Eintreffen in Marburg im Sommer 1964. Für mich als Noch-Studierenden der Psychologie, mitten in den Vorbereitungen zu den mündlichen Prüfungen des Vordiploms steckend, war es die erste Begegnung mit einem Sanskritgelehrten, der in der Lage war, in dieser schwierigen Sprachen nicht nur frei zu sprechen, sondern sogar Verse darin zu improvisieren.

Mit anderen Kommilitonen wurde ich sogleich zu seinem Schüler. Neben ein wenig Hindi lernte ich von ihm zwei Semester lang seine Muttersprache Telugu, so daß ich am Ende zumindest einige einfache Erzählungen lesen und versehen konnte. Leider nahm mich seit dem Frühjahr 1965 die Arbeit an der Dissertation sowie das Erlernen des Mongolischen und des Chinesischen zeitlich so sehr in Anspruch, daß ich über diesen ersten Einstieg in die faszinierende Welt der dravidischen Sprachen nicht hinauskam. Das habe ich später oftmals bedauert.

Einen tiefen Eindruck hinterließ bei mir die Lehrveranstaltung, in der Herr Peri uns deutschen Studenten des ersten Gesang von Kālidāsas *Raghuvaṃśa* auf Sanskrit erklärte, mit lauter Stimme und untermalt von ausgreifenden Gesten. Die vielen grammatischen Erläuterungen konnte wir damals nur sehr unvollkommen verstehen, da wir es bis dahin versäumt, uns hinreichend mit der einheimischen Terminologie vertraut zu machen. Die Rezitation von Kālidasas Versen genossen wir sehr.

Auch mit der Familie, der Ehefrau und den beiden ältesten Töchtern, wurde ich sehr schnell vertraut, und sie besuchte uns mehrfach in Marbach auf dem Hasenküppel. Davon zeugen viele Fotos.

Während der Zeit meines Lehrauftrags für Tibetisch and der Philipps-Universität (zwischen 1976 und 1980) war ich mehrfach Gast bei den Peris, und im Winter 1976 hatten sie das zweifelhafte Vergnügen, den verspäteten Ausbruch einer recht intensiven Form von Mumps bei mir mitzuerleben.

Von 1988 bis 1991 hatte ich die Gelegenheit, die letzten drei Dienstjahre von Herrn Dr. Peri in Marburg mitzuerleben. Ich bin ihm sehr dankbar, daß er in dieser Zeit einen Blick auf meine Bearbeitung des schwierigen Kommentars zu Jñānaśrīmitras *Vṛttamālāstuti* warf und mir mehrfach mit Rat und Tat zur Seite stand.

Mit dem Gedicht über sein nunmehr fünfunddreißigjähriges Leben in Deutschland und wie es dazu kam hat Herr Dr. Peri es sich nicht leicht gemacht. Der vorgegebene Inhalt, die vielen nichtindischen Orts- und Personennamen wollten sich nicht immer leicht in die prägnante Struktur der Mandākrāntā einpassen lassen. Das Motiv für die Wahl des Versmaßes läßt sich aber schon in Kṣemendras *Suvṛttatilaka* 3.21 finden:

प्रावृट्प्रवासव्यसने मन्दाक्रान्ता विराजते.

Auch ich wünsche Herrn Dr. Peris Zeilen verständnisvoll-geneigte Leser.

Marburg, 16. Mai 1999

Michael Hahn

॥ मित्र-मोद-निवेदनम् ॥

निज-जीवन-वृत्तांशः श्री-सर्वेश्वर-शर्मणा।
पद्यैः शताधिकैर् न्यस्तो जनानां पठनाध्वनि॥ १ ॥

यथा किंचिन् नवं वस्तु मार्गे दृष्ट्वा कुतूहलात्।
बालाः स्थित्वा परीक्षन्ते तथा तं दृष्टवान् अहम्॥ २ ॥

पाठं यथा-शक्ति विधाय तस्य प्रमोदमापद्यत मानसं मे।
दृष्टो मया तत्र नवीन-देशे पुराण-विद्या-विदुषो निवासः॥ ३ ॥

शार्मण्य-देशोद्भव-पण्डितस्य स्नेहः प्रगाढो नरि भारतीये।
पौरस्त्य-शिष्यस्य गुरौ विदेश्ये यथा स्व-देश्ये स्थिर-भक्ति-भावः॥ ४ ॥

आरोग्य-हेतोः पर-देश-वासी यो जन्मना भारत-वास-योग्यः।
यो जन्मना जर्मनि-वास-योग्यः संस्कार-हेतोः स सुदूर-वासी॥ ५ ॥

एकाकिनी पत्न्यपि दर्शनं मे समागता तत्र कुटुम्ब-निष्ठा।
वैदेशिके भर्तरि दत्त-चित्ता तथैव पुत्री प्रकृति-प्रभिन्ना॥ ६ ॥

एतादृशं विधि-विलास-विजृम्भितं चेज्
ज्ञातुं भवेन् मनसि कस्यचिद् अत्र कामः।
एतानि पद्य-रचनानि तदीय-चेतः
स्प्रष्टुं प्रभूणि कुरुतात् स करे मनुष्यः॥ ७ ॥

आत्माविष्कृतिजं सुखं रचयितुः स्वान्ते चिरं तिष्ठतात्
तत्-पद्यानि नवानि सुन्दरतरं वस्तु स्पृशेयुः सदा।
ये या वा हृदि तस्य सन्ति स समं तैस् ताभिर् आप्नोतु शम्
इत्याशास्य निवेदयामि सुहृदे मन्-मानसं मोदितम्॥ ८ ॥

मन्दाक्रान्ता नियुक्ता निखिल-निज-कृतौ शर्म-पेरि-प्रणेत्रा
तस्याः पूर्वं पदानां भवतु विविधता भिन्न-वृत्तोपजाता।
अस्माद्धेतोः कथंचित् प्रकटितमिह मे हृद्-गतं पद्य-रूपं
कम्रा शक्तिः कवीनां कुत इह भविता मादृशस्याश्म-बन्धोः॥ ९ ॥

अशोक अक्लूजकर

The following persons have made donations for the printing of this work:

1) Prof. Dr. Wilhelm Rau

2) Mr. Wolfgang Schollmeier, director of civil court

3) Dr. Sarveswara Sharma Peri

This work is not for commercial purpose.

It is only for free distribution.

For further copies please write to the author:

Dr. S. Sharma Peri
Am Richtsberg 74
D-35039 Marburg
Germany

Phone: +49-6421-41685

॥ ॐ ॥

॥ श्रीरस्तु शुभमस्तु अविघ्नमस्तु ॥

॥ कवयिता सर्वेश्वरशर्मा पेर्युपनामा ॥

॥ मद्वृत्तान्तः कथमथ च मे जर्मनीदेशवासः ॥

ऐरोपाख्ये त्रिदिवतुलिते भूमिखण्डे विशाले
जर्मन्याख्यं गिरिवननदीशोभितं देशरत्नम् ।
हेस्सेन्नाख्यं सकलविभवैर्भ्राजितं तत्र राज्यं
मार्बुर्गाख्या विलसति पुरी तत्र राज्ये सुरम्या ॥१॥

तस्यां पुर्यां भुवनविदितो विश्वविद्यालयोऽस्ति
ख्यातं पीठं विबुधवचसां पाठनायास्ति तत्र ।
तस्याध्यक्षः प्रखरधिषणो वेदवेदाङ्गवेत्ता
विल्हेल्माख्यः सदयहृदयो रावुपश्चार्धनामा ॥२॥

मित्रं तस्य प्रभवविभवो मोहनो नाम वर्मा
यद्द्वाराहं कृतपरिचयो रावुणा कोविदेन ।
ठाकूरेण प्रथितयशसा स्थापिते शान्तिगेहे
मैत्री जाता सरलसुहृदो रावुवर्माह्वयोर्हि ॥३॥

तारुण्ये मे सह परिचयो वर्मणा जातमत्रो
विद्याकेन्द्रे विजयनगरे संस्थिते चान्ध्रदेशे ।
तत्रागत्य प्रभवधनिना वर्मणा शब्दशास्त्रे
पाप्तं ज्ञानं गुरुरपि महानावयोरेक एव ॥४॥

विद्याकेन्द्रे विजयनगरे सप्तवर्षं पठित्वा
काशीं गत्वा तदनु च मया शब्दशास्त्रं समग्रम् ।
शक्त्याधीतं विमलमतिना त्रीणि वर्षाणि यावत्
प्रावीण्यं मे प्रकटितमतः श्लाघितो ऽध्यापकेन ॥५॥

स्थित्वा दूरादपि च सुहृदा वर्मणा मे प्रवृत्ति-
र्ज्ञाता सर्वा जनुरपि च मे पेरिवंशे प्रसिद्धे ।
एवं रावुः सुहृदभिगमाज्ज्ञातवान् मे प्रवृत्तिं
शब्दे शास्त्रे जगति विदिता पेरिवंशे ऽभिजाताः ॥६॥

<u>रौर्विल्हेल्मः</u> सुहृदभिहितां वाचमालोच्य पश्चाल्
लेखद्वारा मम परिचयं प्राप्तवान् धर्मकामः ।
स्थानं प्राप्य प्रकटितधिया केन्द्रहिन्दीविभागे
तस्मिन्काले स्थितमथ मया राजधान्यां च दिल्लयाम् ॥७॥

पुत्र्यौ द्वे मे विमलकुलजा धर्मपत्नी च रम्या
दिल्लीपुर्यां प्रमुदितहृदो मत्समीपे न्यवात्सुः ।
काले गच्छत्यखिलसुखदे गर्भिणी मे सुभार्या
जाता सर्वे वयमथ महासौख्यसिन्धौ निमग्नाः ॥८॥

त्यक्त्वा स्थानं ध्रुवमविचलं राजधान्यां स्वदेशे
को वाभिज्ञो ऽस्थिरपदफलप्राप्तिमिच्छेद्विदेशे ।
आहूतो ऽहं विमलमतिना रावुणाध्यापनार्थं
दिष्टादिष्टो विपदभिमुखो जर्मनीं गन्तुकामः ॥९॥

निश्चित्याहं नियतिविहितो जर्मनीदेशवासं
पत्न्याः पुत्र्योः प्रसुखवसतिं रक्षणं च प्रचित्त्य ।
तातापुर्यां बहुसमयतो जीविकार्थं स्थितस्य
श्यालस्याथ स्वगृहनिकटे ऽवासयं स्वं कुटुम्बम् ॥१०॥

नावागन्तुं धनमधिगतं जर्मनीशासनाद्वै
दिल्ल्यां पुर्यां स्थिरवसतिना दूतवासेन शीघ्रम्।
दूतस्तावत् प्रकृतिसुमतिर्यानपत्रं च मह्यं
क्रीत्वा यात्रासुमुखमनसे प्रेषयामास सद्यः ॥११॥

मुम्बैपुर्यां विपुलसुखदां नावमारुह्य सम्यक्
काले याते भुवि दशदिनेभ्यो ऽधिके गेनुवाख्यम् ।
पोतस्थानं समुपगतवानीटलीदेशसंस्थं
रोगी भूत्वा प्रथमवसतेः सागरे दीर्घकालम् ॥१२॥

पोतस्थानाद्बहिरथ मया तूर्णमागत्य सद्यो
यानस्थानं प्रति गतमयश्चक्रयानेन गन्तुम् ।
पञ्चैवासन्नुत सह मया जर्मनीं गन्तकामाः
सर्वैरेके स्थितमथ तदास्माभिरेव प्रकोष्ठे ॥१३॥

तेषां मध्ये सरलहृदया जर्मनीदेशजाता
काचित्कान्ता कमलवदनो बालकश्चापि तस्याः ।
यस्या भर्ता विपुलधनवान् घूर्जरो भारतीयः
फ्राङ्कफुर्टे यः स्थिरनिवसतिर्वैश्यवृत्तिं चकार ॥१४॥

सर्वैः साकं प्रमुदितहृदा कुर्वताभाषणानि
क्रान्तः कालः कथमपि मया त्वायसे चक्रयाने ।
एवं तावत्सकलविकले यापिते दीर्घकाले
मार्बुर्गाख्या मदभिलषिता यानभूमिः प्रपन्ना ॥१५॥

त्रिष्वब्देषु प्रकटिततया षष्टिसंख्याधिकेषु
यातेष्वस्मिंस्त्वरितगमने विंशरूपे शताब्दे ।
एकत्रिंशत्तिथियुतदिने मार्चमासे वसन्ते
मार्बुर्गाख्यं पुरमहमयश्चक्रयानेन नीतः ॥१६॥

उत्तीर्याहं विकसितमुखो ह्यायसाच्चक्रयाना-
दद्राक्षं वै धृतियुतमना दिक्षु सर्वासु शीघ्रम् ।
काले याते क्षणपरिमिते चागताः क्रात्सरावू
श्रीरामूलस्त्वरितगमना स्वागतं व्याहरन् मे ॥१७॥

तस्मिन्काले प्रकृतिनिपुणौ क्रात्समारामुलाख्यौ
विल्हेल्म्रावोः सरलमनसः सन्निधौ शोधकार्यम् ।
कुर्वन्तौ तौ सुविमलमती श्रद्धया चापि धृत्या
मानैषिष्टां मम निवसतिं तूर्णमेव प्रहृष्टौ ॥१८॥

एर्नानाम्नी युवतिविधवा षोलुमायर्युपाह्वा
कप्पेल्ग्रामे प्रकटनिकटे मारबुर्गस्य संस्थे ।
मात्रा साकं निवसति गृहे नूतने स्म स्वकीये
पुत्रेणापि प्रथमवयसा शिक्षमाणेन सुष्ठु ॥१९॥

तस्या गेहे मम निवसतिर्निश्चिता रावुणा या
श्लाघ्या स्वस्यास्तदनु च भृशं पोषणार्थं सुतस्य ।
किञ्चित्कर्म प्रधृतहृदया विश्वविद्यालये ऽस्मिन्
कुर्वन्त्यासीच्चपलनयना सुन्दरी शिक्षिता च ॥२०॥

शाकाहारी बहुसमयतः पीडितो ऽतिक्षुधाहं
भोक्तुं यातो नगरनिकटे भोजनागारमेकम् ।
तत्रागारे परिचरजनैर्भोजनं यत्प्रदत्तं
मह्यं किञ्चिद्गतरुचिरसं भुक्तवान्क्षुन्निवृत्त्यै ॥२१॥

गत्वा गेहं विकलितमनाः सुप्तवान् दीर्घकालं
सिन्धौ भूमावनवरतया यात्रया चातिखिन्नः ।
उत्थायाहं सवितुरुदये स्नानकर्मादि कृत्वा
श्रीरामूलप्रवरवसतिं यातवानन्तिकस्थाम् ॥२२॥

साकं तेन प्रमुदितमना योजयित्वा च सद्यः
कार्यस्थानं झटिति गतवान् विश्वविद्यालयस्य ।
यत्र प्राप्तं धनमथ मया वैधपत्रं नियुक्तेः
प्राप्य द्वे ते सपदि गतवान्द्रष्टुमाचार्यरावुम् ॥२३॥

रौराचार्यः कुसुमहृदयः स्वागतं मे गदित्वा
सर्वाध्यतॄन्प्रदृढमनसो सर्वविद्यार्थिनीश्च ।
आनीय स्वे विपुलविमले दर्शनीये प्रकोष्ठे
सर्वैः साकं मम परिचयं प्राकरोन्नामपूर्वम् ॥२४॥

तेषां मध्ये शुभनियतिको हानुनामा गुणाढ्यः
फोगेल्राव्वोः सुलभसविधे भाविपत्नी च तस्य ।
कार्यं धृत्या दृढमकुरुतामानुसांधानिकाख्यं
सो ऽयं हानुः प्रबलनियती रौपदे संनियुक्तः ॥२५॥

तस्मिन्काले प्रविमलमतिः फोगेलाख्यः प्रविद्वान्
कुर्वन्नासीदिह सुरगिरां संविभागे प्रशिक्षाम् ।
यो ऽध्याध्यक्षो विबुधवचसां संविभागे नियुक्तो
सौख्येनास्ति प्रकृतवसतिर्जर्मनीराजधान्याम् ॥२६॥

काले ऽतीते विबुधवचसां संविभागे ऽत्र पुर्या-
मध्येतॄणामभवदधिका रौवशादेव संख्या ।
तत्सौहार्दं भुवनविदितं तस्य वैदुष्यमेवं
तद्वात्सल्यं प्रमितिरहितं दर्शनीयो महात्मा ॥२७॥

याते काले त्वरितगमने द्वित्रिमासात्मके मे
भार्यासूत प्रमुदितहृदा सुन्दरं पुत्रमेकम् ।
मृत्युं प्राप्तो हतविधिवशाज्जातमात्रस्स पुत्रः
सर्वानस्मान् विकलवदनान् दुःखसिन्धौ निपात्य ॥२८॥

तस्मिन्वर्षे गतवति भृशं संपदापत्तियुक्ते
प्रायाते ऽब्दे बहुगुणयुते पञ्चषष्ट्यात्मकाख्ये ।
हैडेल्बेर्गे प्रवहति नदी यत्र नेक्कारनाम्नी
जर्मन्विद्वज्जनगणसभायोजितागस्तमासे ॥२९॥

तस्यां भागग्रहणनिरता देशदेशान्तरेभ्यो
हैडेल्बेर्गं नगरमभितः पण्डिता संप्रयाताः ।
गत्वा चाहं विषयमभितः "प्रादयश्चोपसर्गा"
मञ्जूषायां कथितविधिना "वाचका द्योतका वा" ॥३०॥

‘

स्पष्टं लेखं प्रविमलमतिः सम्यगेकं लिखित्वा
निर्भीकः सन् सकलविदुषां तत्सभायां समक्षम् ।
स्थित्वा धृत्या तमहमपठं यं हि श्रुत्वा सभेयाः
सर्वे ऽकार्षुः स्वकरतलजैर्मे च शब्दैः प्रशंसाम् ॥३१॥

ठीमेवंशे प्रगतजननः पौलनामा सुविद्वान्
निष्णातो यः श्रुतिषु च तथा शब्दशास्त्रे विशिष्य ।
मद्व्याख्यानं स्ववहितमनाः श्रद्धया संनिशम्य
प्राशंसीन्मां सकलविदुषां तत्सभायां समक्षम् ॥३२॥

तस्मिन्काले भुवनविदितः पौल आचार्यवर्यः
प्राध्यक्षत्वं विबुधवचसां संविभागे ऽध्यतिष्ठत् ।
ट्यूबिङ्गन्ने सुभगनगरे विश्वविद्यालयस्य
स्टुट्गार्टख्यातप्रमुखनगरान्नातिदूराध्वविन्ने ॥३३॥

हैडेल्बेर्गात्प्रमुदितमना मारबुर्गं सुरम्यं
प्रत्यागत्य प्रतिदिनमहो संस्मरन्तत्सभां च ।
मद्व्याख्यानं सकलविदुषां तत्सभायां समक्षं
मत्साफल्यं प्रसमधिगतं तत्सभायां स्थितो ऽहम् ॥३४॥

रौराचार्यः सुरगुरुसमः सर्ववार्तां यथाव
द्वर्षध्वानं प्रकटमकरोच्छ्लाघमानो हृदा माम् ।
एवं तावद्गतवति महास्वल्पकाले मयैकं
प्राप्तं पत्रं स्वकरलिखितं पौलठीमेसकाशात् ॥३५॥

हैडेलबेर्गे समुपघटितां स्मारयन्मां सभां तां
मञ्जूषाख्यप्रमुखरचनापाठनाय स्वकीये ।
एकं मासं विबुधवचसां संविभागे स्वशिष्यान्
पौलाचार्यो लिखितवचसा प्राह्वयन्मां प्रहृष्टः ॥३६॥

रौराचार्यः सुविमलमतिः पत्रमाह्वानयुक्तं
दृष्ट्वा सम्यक् प्रमुदितमना दत्तवान्मे ह्यनुज्ञाम् ।
ट्यूबिङ्गन्नं सुभगनगरं माससेप्टेम्बरान्ते
नागेशस्य प्रमुखरचनाध्यापनाय प्रयातुम् ॥३७॥

दत्ता तावन्मुदितमनसा शासनेनाप्यनुज्ञा
ट्यूबिङ्गगन्नप्रगमनकृते माससेप्टेम्बरान्ते ।
प्रस्थायाथ प्रमुदितमना आयसे चक्रयाने
यानं कृत्वा मुदितचलितः प्राप्तवान्यानलक्ष्यम् ॥३८॥

अन्तेवासी प्रखरधिषणः पौलनाम्नो गुरोर्यो
यानस्थानं समुपगतवान् वेत्स्लराख्यो मनीषी ।
ट्यूबिङ्गन्ने प्रवहणगृहाद्यानदेशे ऽवतीर्य
प्रायाताय स्मितवदनकः स्वागतं सो ऽब्रवीन्मे ॥३९॥

हाम्बुर्गाख्ये विपुलनगरे संस्थिते सिन्धुतीरे
भूत्वाध्यक्षो विबुधचसां संविभागे ऽद्यपूर्वम् ।
सो ऽयं वेत्स्लर्कुलगतजनिः पाठयन् स्वीयशिष्यान्
दारैः पुत्रैर्निवसति सुखं रैनबेके स्वगेहे ॥४०॥

यानस्थानान्मम निवसतिं रक्षितां होटलाख्ये
मां नीत्वा मे मधुरवचनो ऽदर्शयत्स प्रशस्यः ।
भुक्त्वा सुप्त्वा प्रहरसमयं प्रोत्थितश्चापराह्णे
द्रष्टुं यातो विबुधवचसां श्रद्धया संविभागम् ॥४१॥

पौलाचार्यं तदनु विबुधं शिक्षकं ष्मित्युपाह्वं
सर्वान्शिष्यान् विकसितमुखान् वेत्स्लरं मुख्यशिष्यम् ।
अद्राक्षं च प्रमुदितमना देववाणीविभागे
सर्वैः साकं कृतपरिचयो होटलं प्रत्यगच्छम् ॥४२॥

सुप्त्वा रात्रौ सवितुरुदये प्रोत्थितः कालकृत्यं
कृत्वा सर्वं विमलहृदयः कल्यमन्नं च भुक्त्वा ।
गत्वा पद्यामम्मरवचसां संविभागे तदानीं
मञ्जूषायाः पठनसमयं निश्चितं चाप्यकार्षम् ॥४३॥

मञ्जूषाख्यः प्रतिदिवसमापाठितः पूर्वयामे
भुक्त्वा कालीस्तुतिरथ मयान्ये ऽपि संवाचिताश्च ।
काफीं पीत्वा प्रतिदिनमपि क्रीडितैवापराह्णे
पौलाचार्यप्रवरविदुषा चातुरङ्गी मया च ॥४४॥

तस्मिन्मासावधिकसमये मेघदूतं समग्रं
माहाभाष्यो नवदिनकृतो भूमिकारूपभागः ।
पौलाचार्यैः समभिलषितं चौरपञ्चाशिकाख्यं
ग्रन्थाश्चैते मदभिपठिता टेपुयन्त्रं सुनीताः ॥४५॥

पौलाचार्यः स्वकरलिखितं देववाण्यां च पत्रं
ट्यूबिङ्गन्नप्रपुरचरितं दत्तवान्मे प्रतुष्टः ।
पत्रे तावद्बहुविधतया मत्प्रशंसामकार्षीत्
सुश्लोकाभ्यां मधुरमधुरैरक्षरैः संयुताभ्याम् ॥४६॥

एवं मासावधिकसमयं यापयित्वाहमत्र
प्रत्यागच्छं विकसितमुखो मारबुर्गं मनोज्ञम् ।
गत्वान्येद्युर्विबुधवचसां संविभागं यथावत्
सर्वां वार्तामहमचकथं राबुविल्हेल्मनाम्ने ॥४७॥

सो ऽपि श्रुत्वा स्ववहितमनाः सर्ववार्तां यथावत्
प्राशंसीन्मां सफलमनसं हर्षरोमाञ्चयुक्तः ।
एकं ट्रेपुं पठितवचसां टेपुयन्त्रं गतानां
तस्मै चाहं प्रवरविदुषे प्राददां राबुनाम्ने ॥४८॥

यातेष्वेवं कतिपयदिनेष्वेकदा पत्रमेकं
प्राप्तं गेहान्मम पितृमृतेः सूचकं दुःखदं च ।
दुःखाक्रान्तः प्रतिदिनमहं दृष्टवान्पूज्यतातं
स्वप्ने लोके विकसितमुखं काङ्क्षमाणं शुभानि ॥४९॥

ज्येष्ठभ्रात्रा मम सुविहितान्यन्त्यकार्याणि पित्रे
ज्येष्ठभ्राता मनुविधिदिशा सर्वकार्याधिकारी ।
षड्षष्ट्याख्ये जननधरणीं यातवान्वत्सरे ऽहं
पर्यानेतुं गगनवहने जर्मनीं मत्कुटुम्बम् ॥५०॥

अप्रैल्मासे गगनवहने मत्कुटुम्बेन साकं
तस्मिन्नब्दे हृषितमनसा जर्मनीमागतो ऽहम् ।
तद्वर्षान्ते पुनरपि ममाधत्त गर्भं सुपत्नी
जाता पुत्री कमलनयना सप्तषष्ट्यात्मके ऽब्दे ॥५१॥

तस्मिन्काले हरिविरचितं वाक्यपूर्वं पदीयं
शुद्धं कृत्वा करलिपिकृतग्रन्थसाहाय्यमाप्त्वा ।
रौराचार्यो व्यवसितमतिस्तत्प्रकाशे धृतात्मा
सर्वं मह्यं सुखमकथयद्भाविकार्यं स्वकीयम् ॥५२॥

तस्माद् ग्रन्थात्प्रविपुलतनोः कालभागं गृहीत्वा
हेलाराजप्रविरचितया व्याख्यया संप्रयुक्तम् ।
विल्हेल्मस्य प्रवरविदुषश्चानुमत्या मयेष्टः
कार्यारम्भः कृत इभनिभस्यानुसंधानिकस्य ॥५३॥

एवं काले गतवति सुखेनाष्टषष्ट्यात्मके ऽब्दे
पौलाचार्यः पुनरपि च मामाह्वयद्धर्मकामः ।
टच्यूबिङ्गन्ने विबुधवचसां संविभागे यथावन्
मासं स्थित्वा हरिकृतिगतं कालभागं प्रवक्तुम् ॥५४॥

लब्ध्वानुज्ञां पुनरपि गतः शासनस्यापि रावोः
टच्यूबिङ्गन्नं सुभगनगरं मार्चमासे वसन्ते ।
तस्मिन्काले किमपि कुरुते वेत्स्लराख्यः स्म विद्वा-
नाचार्याख्यप्रमुखपदवीप्रापकं शोधकार्यम् ॥५५॥

कालोद्देशप्रपठनमभूत्पूर्वयामे सुधीभि
र्मध्याह्ने ऽहं किमपि कृतवान् शोधकार्ये सुसाह्यम् ।
पौलाचार्यप्रवरविदुषा साकमेवापराह्ने
धृत्याक्रीडं प्रतिदिनमहं चातुरङ्गीं प्रसन्नः ॥५६॥

एवं मासावधिकसमयं यापयित्वा सुखेन
प्रत्यागच्छं सुखमनुभवन् मारबुर्गं सुरम्यम् ।
रौराचार्यो हरिविरचितग्रन्थसंपादनार्थं
तस्मिन्वर्षे सुसुखमकरोद् भारतस्य प्रयात्राम् ॥५७॥

रौरध्यक्षः समभिपरितः सर्वदिक्षु व्रजित्वा
संपाद्यापि प्रबहुलतया वाक्यपादीयलेखान् ।
नावा सर्वान् विकसितमुखश्चानयन्मारबुर्गं
ज्येष्ठभ्राता मम सह तदा प्राकरोत्तेन यात्राम् ॥५८॥

कृत्वा व्याख्यासहितमखिलं कालभागनुवादं
सप्तत्यब्दे समधिगतवान् डॉक्टराख्यं ह्युपाधिम् ।
रौराचार्यः सरसहृदयः शोधकार्ये गुरुर्मे
भूत्वा कार्यं सफलमकरोत्तस्य चाहं कृतज्ञः ॥५९॥

डेन्मार्क्नार्वेप्रभृतिविविधान्जर्मनीदेशभागा-
द्देशान् द्रष्टुं सुहृदनुगतो संस्थितानुत्तरेण ।
यात्रां कृत्वा सकलसुखदे ऽगास्तमासे समस्ते
तस्मिन्नब्दे विकसितमना दृष्टवांश्चापि सर्वान् ॥६०॥

देशा दृष्टा नयनसुखदाः संस्थिता जर्मनीतो
होलेण्डाख्या भुवनविदिताः पश्चिमे दक्षिणे च ।
काले ऽतीते हृषितमनसा कौतुकत्वान्मयेष्टा
दैवादिष्टो बहुसुखकरो जर्मनीदेशवासः ॥६१॥

दारिद्र्येण प्रतिहतमना भारते को मनुष्यो
द्रष्टुं शक्तो बहुधनहरं दूरसंस्थं विदेशम् ।
दिष्टादिष्टः शुभफलकरात्पूर्वकर्मप्रभावाद्
द्रष्टुं शक्तो ऽभवमहमथात्यन्तदूरस्थदेशान् ॥६२॥

दारिद्र्येण प्रतिहतमना ब्राह्मणो ऽहं च विद्वा-
नस्मिन्काले कलिमलयुते ब्राह्मणानां निरासः ।
दैवीभाषाध्ययननिरता ब्राह्मणा वित्तहीना
देशे ऽद्यत्वे भरतकुलजैः स्थापिते विप्रनिन्दा ॥६३॥

पुत्रोत्पत्तिं बहुसमयतः काङ्क्षमाणैकसप्त
त्याख्ये वर्षे मम सुगृहिणी श्रद्धयाधत्त गर्भम् ।
अग्रे वर्षे ऽनभिमततया जानुवर्याख्यमासे
पुत्री जाता वयमपि तदापूर्णहर्षा अभूम ॥६४॥

तस्मिन्वर्षे मम विरचनां प्रापिकां डॉक्टराख्यां
मोतीलालो विबुधवचसां पुस्तकानां प्रकाशे ।
संलग्नो यः प्रविमलहृदा मुद्रयित्वा विदोषां
देशे देशे दिशि दिशि तथा व्याप्तियुक्तामकार्षीत् ॥६५॥

फ्रांसे देशे सुखकरचतुस्सप्ततिप्रख्यवर्षे
पेरीसाख्ये प्रमुखनगरे प्राच्यविद्वत्सभासीत् ।
गत्वा चाहं प्रवरनगरं पेरिसाख्यं तदानीं
प्राच्यज्ञानां परिषदि भृशं प्राप्तवान् पूर्णभागम् ॥६६॥

तस्मिन्काले प्रथितकनडानम्नि देशे विशाले
वाङ्कूवारित्यखिलभुवनख्यातपुर्यां निवासी ।
अक्लूज्कारो विबुधवचसां शिक्षकस्तत्र पुर्यां
पत्न्या साकं वसति ससुखं मारबुर्गे पुरे स्म ॥६७॥

एकं वर्षं विबुधवचसां संविभागे तदानीं
रौसांनिध्ये करलिपिहरिग्रन्थसंशोधनार्थम् ।
यो ऽक्लूज्कारः स्थित इह पुरे प्रस्थितः सो ऽपि पत्न्या
द्रष्टुं पेरीस्प्रवरनगरे प्राच्यविद्वत्सभादीन् ॥६८॥

प्रत्यागत्य प्रविमलहृदः पत्तनात्पेरिसाख्यात्
सर्वे सिद्धा वयमपि हरेः वाक्यपूर्वं पदीयम् ।
संशोध्याथ प्रकटकरणे शुद्धरूपस्य लग्नं
राव्वाचार्यं सकलविधया श्रद्धया चानुगन्तुम् ॥६९॥

तस्मिन्वर्षे प्रतिदिनमथास्माभिरुत्साहवद्भि-
र्ग्रन्थो ऽधीतो वरहरिकृतो भिन्नपाठैः प्रयुक्तः ।
को वा पाठो वरहरिमतः स्यादिति प्रश्नमार्गे
भिन्ना बुद्धिः प्रभवमगमन्नस्त्रयाणां कदाचित् ॥७०॥

ये वानीताः करलिपिकृता वाक्यपादीयलेखा
आचार्येण प्रदृढमनसा भारताद्रौवरेण ।
तेषां मध्ये मलविरहिताः केरले संप्रलब्धा
जम्मूप्रान्ते प्रसमधिगतास्ते ऽपि दोषेण मुक्ताः ॥७१॥

ज्येष्ठा व्यूढा सकलसुगुणा मे सुपुत्र्युत्तमाख्या
वर्षे तावच्छुभतिथियुते पञ्चसप्तत्यभिख्ये ।
पुत्रेणाथ प्रभवधनिनो श्रोत्रियस्य स्वभावा
च्छास्त्रज्ञात्रा सकलसुगुणैः शोभितेनाभवत्सा ॥७२॥

एवं काले गतवति शनैः सप्तसप्तत्यभिख्ये
वर्षे शुद्धीकृतवरहरिग्रन्थमाचार्यवर्यः ।
रौर्विल्हेल्मो निखिलजगते सुष्ठु मुद्रापयित्वा
प्रादात्पाठैर्बहुभिरनुगं कारिकामात्ररूपम् ॥७३॥

पृष्ठे पृष्ठे प्रतिकरलिपिं पाठभेदाः प्रदत्ताः
पाठे पाठे विविधगमतिर्नेस्त्रयाणां च दत्ता ।
ग्रन्थस्यान्ते श्रमविरचितः पादपाठो ऽपि दत्तो
यन्निर्माणे कृतमपि मया सुष्ठु साहाय्यदानम् ॥७४॥

विल्हेल्म्रावोर्वरहरिकृतग्रन्थसंपादकत्वाद्
देशे देशे दिशि दिशि तथा व्याप्तिमाप्ता सुकीर्तिः ।
तद्द्वारा मे तदनु च वराक्लूजकारस्य नाम्नी
सिद्धिं प्राप्ते वरहरिकृतग्रन्थलोके विशाले ॥७५॥

पाठं कर्तुं प्रतिपदमथाप्यष्टसप्तत्यभिख्ये
प्रस्तावो ऽभूद्धरहरिकृतग्रन्थराजस्य वर्षे ।
पाठस्यास्य प्रमुखरचनाकार्यमत्प्रोक्तसाह्यो
रौराचार्यो हृषितमनसेत्युक्तवान् साधु साधु ॥७६॥

ये वा ग्रन्थाः करलिपिकृता भारताद्रौवरेण
श्रद्धानीता विषयमभितो वाक्यपूर्वं पदीयम्।
तेषां मध्ये विषयमभितो वाक्यकाण्डं द्वितीयं
छिन्नो भिन्नः प्रतिपदमहो संग्रहाख्यः प्रबन्धः ॥७७॥

तद्ग्रन्थस्य प्रतिलिपिमदाद्रौर्मुदा मह्यमेकं
पाठं पाठं प्रतिपदमथ श्रद्धया शुद्धरूपम् ।
तस्य प्राप्तुं पठनसुगमं सर्वलभ्यैरुपायैः
कृत्वाधारं श्रममकरवं पुण्यराजस्य टीकाम् ॥७८॥

कृत्वाधारं धृतियुतमनाः पुण्यराजस्य टीकां
वर्षे शुद्धं पुनरकरवं चाष्टसप्तत्यभिख्ये ।
तोलं तोलं मम कृतिमथ स्वीयकृत्या हि रावुः
शुद्धं रूपं सकलजगते दत्तवान्मुद्रयित्वा ॥७९॥

तस्मिन्वर्षे पुनरपि ममाधत्त गर्भं सुपत्नी
पुत्रप्राप्त्यै तदनु च नवाशीत्यभिख्ये ऽब्दवर्ये ।
अप्रैलमासे सुतमजनयद्दीप्पतावुच्चसंस्थे
पुत्रोत्पत्त्या वयमपि तदा हर्षसिन्धौ निमग्नाः ॥८०॥

ल्यूबेक्बेर्लिन्प्रभृतिनगरेष्वद्भुतेषु प्रकामं
जर्मन्विद्वज्जनगणसभाः प्राच्यसारस्वतीयाः ।
याः सम्पन्ना विविधसमये तासु सर्वासु भागं
ग्राहं ग्राहं विविधविषयान् हर्षयुक्तो ऽपठं च ॥८१॥

मातुर्माता मम मृतिवती सप्तसप्तत्यभिख्ये
वर्षे वृद्धा नवतिशरदा जन्मभूमौ सुखेन ।
पुत्र्या साकं न्यवसदथ सा मृत्युपर्यन्तमार्या
यस्या भर्ता मरणमगमद्यौवने हि स्वकीये ॥८२॥

तिस्रः पुत्र्यो मम च तनयो श्रीनिवासाभिधान
स्त्यक्त्वा मात्रा सह पररसां भारते संवसन्ति ।
उच्चां शिक्षां विनयसहिताः प्राप्य ते स्वीयदेशे
संवर्धन्ते सकलविभवैः सर्वथा सौख्ययुक्ताः ॥८३॥

कामाक्ष्याख्या प्रवसति सुखं मे सुपुत्री द्वितीया
बाल्यात्कालात्सततवसतिर्जर्मनीदेश एव ।
काले काले स्मरति च भृशं भारतं जन्मभूमिं
जन्मक्षोणिस्तदनु जननी कस्य नो स्तः प्रिये हि ॥८४॥

मीमांसायां प्रथितयशसो भट्टकूमारिलस्य
प्रज्ञामूला विविधरचनाकीर्णसूक्तीर्गृहीत्वा ।
शक्त्या धृत्या निखिलविदुषां भूमिकां मोदनार्थं
लेखित्वाहं मुदितमनसा ता अदां मुद्रणाय ॥८५॥

मोतीलालो मम विरचनां प्रापिकां डॉक्टराख्यां
यो वाकार्षीज्जगति विदितां मुद्रयित्वा प्रशस्यः ।
तेनैवेयं मम विरचना सूक्तिदाशीतवर्षे
विद्वल्लोके नवकृतिरुचौ मुद्रितापत्प्रसिद्धिम् ॥८६॥

सूक्तिश्लोकाः शतपरिमिताः संगृहीताः प्रसिद्धा
वाण्यामांग्ल्यां सकलजगते ते मयानूदिताश्च ।
अब्दे ऽशीते द्व्यधिकसहिते मुद्रिता वित्तसाह्यं
लब्ध्वा लोके कृतवितरणा रावुवाक्यप्रयुक्ताः ॥८७॥

वेदोद्धारान् प्रविपुलमहाभाष्यग्रन्थाद्गृहीत्वा
रौराचार्यो हृषितमनसा ताननैषीत्प्रकाशम् ।
पञ्चाशीते सकलजगते ग्रन्थरूपेण वर्षे
विद्वल्लोके बहुविधतया भूरि भूरि प्रशस्तः ॥८८॥

तस्मिन्नब्दे ग्रहगतिवशान्मे ऽधिकं पीडितस्य
हृद्रोगेणामितभयकृता या चिकित्सा भिषग्भिः ।
शक्त्याकारि व्यपगतरुजो लुप्तभीतिस्तयाहं
षण्मासांश्च स्वयमपि मया नो कृतं पाठनादि ॥८९॥

वर्षे ऽशीते पुनरपि तदा षड्भिरब्दैर्युते ऽहं
स्वास्थ्यं प्राप्य प्रमुदितमना जन्मभूमिं प्रगम्य ।
कृत्वोद्वाहं श्रुतिमनुगतो मे तृतीयप्रपुत्र्याः
प्रत्यागच्छं तदनु कमलानामिकायाः सुखेन ॥९०॥

प्रत्यागत्य स्वयमहमथ स्वस्थचित्तो यथावत्
कार्यारम्भं विबुधवचसां संविभागे ऽप्यकार्षम् ।
हृद्रोगस्य प्रशमनमभूद्भास्करस्य प्रभावात्
प्रज्ञा जाता समयगतितः पूर्ववत्कार्यदक्षा ॥११॥

सप्ताशीते विविधकृतिभिः ख्यानामा सुवर्षे
रौराचार्यः समयगतितः पञ्चषष्ट्यब्दको ऽभूत् ।
तस्माद्धेतोः सकलभुवने तस्य शिष्यास्तथान्ये
तस्मै ग्रन्थं विविधरचनायुक्तमेकं मुदादुः ॥१२॥

तस्मिन्ग्रन्थे मम विरचना ह्यांग्लभाषानिबद्धा
दैव्यां वाण्यां ग्रथितरचना गद्यपद्यात्मिका च ।
प्राकाश्यं ते समधिगमिते सर्वविद्वज्जनस्य
मोदायाथ प्रजननदिनस्वामिनो ऽपि ह्यवश्यम् ॥१३॥

तस्मिन्नब्दे विधिनियमिता मे सुपुत्री द्वितीया
कामाक्ष्याख्या स्वपतिमवृणोज्जर्मनीदेशजातम् ।
षिल्लरवंशे प्रगतजननिं शास्त्ररीत्या व्यवाक्षी-
देका पुत्री समजनि तयोर्व्यूढयोः कत्रिनाख्या ॥१४॥

तस्मिन्वर्षे मम सुजननी भारते संवसन्ती
रोगाक्रान्ता बहुविधतया वार्धकस्य प्रभावात् ।
स्वर्गं याता समयवशगा पुत्रपुत्रीर्विसृज्य
सर्वे जाता वयमपि महादुःखसिन्धौ निमग्नाः ॥१५॥

रौराचार्यः प्रतिपदयुतां वाक्यपूर्वे पदीये
सूचीं तावत्ससुखमकरोत्पूर्वकाण्डद्वयस्य ।
शिष्टे काण्डे प्रतिपदयुता मत्कृता सुष्ठु सूची
रौस्तां सर्वां मलविरहितां दत्तवान्मुद्रणाय ॥९६॥

प्राकाश्यं सा कथमपि नवाशीत्यभिख्ये सुवर्षे
जाता लोके गतवितरणा श्लाघिता चापि सर्वैः ।
विल्हेल्मस्य प्रविमलमते रावुपश्चार्धनाम्नो
व्याप्ता कीर्तिर्दशसु च दिशास्वप्रमेया मनुष्यैः ॥९७॥

साकं तेन प्रथितयशसा नाम मे ऽपि प्रसिद्धं
जातं लोके सकलविदुषां गण्यतां च प्रपन्नम् ।
त्रैलोक्ये ऽस्मिन् बलयुतमहाव्यक्तिसांगत्यमाप्त्वा
को वा न स्यादबलपुरुषः सर्वलोकप्रसिद्धः ॥९८॥

संजातो ऽहं सुनवतितमे वत्सरे त्वेकयुक्ते
काले क्रान्ते विधकृतिभिः पञ्चषष्ट्यब्दपूर्णः ।
तस्माद्धेतोः पदविरमणं यन्मया कार्यमासीन्
मत्स्थाने ऽद्य प्रविमलमतिः सोनिनामा जयेन्द्रः ॥९९॥

आयुक्तस्सन् विविधविषयान् पाठयत्यप्रमत्तो
यस्योत्पत्तिः सुसुखमभवद्दक्षिणे त्वाफ्रिकाख्ये ।
भूम्याः खण्डे बहुसमयतो भारतीया वसन्ति
नैके यत्र प्रदृढमनसो भिन्नकार्याभिषक्ताः ॥१००॥

रौग्रन्थेन प्रतिदिनमपि प्रेरितो मानसे ऽहं
वेदोद्धारान् प्रसमकलयं काशिकावृत्तिसंस्थान् ।
तान्सर्वानप्यवहितमनाः सुष्ठु वर्णक्रमेण
प्रायोज्याहं विमलमतये राववे ऽदां प्रसन्नः ॥१०१॥

रौराचार्यो मम विरचनां तीक्ष्णबुद्धिः पठित्वा
शुद्धां कृत्वा तदनु हृषितो मुद्रणाय प्रवृत्तः ।
अब्दे तावत्त्रिनवतितमे भास्करस्य प्रसादात्
सा संशुद्धा मम विरचना मुद्रितापत्प्रसिद्धिम् ॥१०२॥

अब्दे तावद् द्विनवतितमे जर्मनीराष्ट्रियत्वं
प्राप्तं त्यक्तं मम हि जनुषा प्रापितं राष्ट्रियत्वम् ।
भिन्नान्देशान्सुलभविधिना गन्तुकामेन भूयः
केचिद्देशाः सुलभविधिनापूर्वदृष्टाः प्रदृष्टाः ॥१०३॥

भद्रे तावत्सुनवतितमे पञ्चवर्षोत्तरे ऽब्दे
पौलाचार्यो नवतिशरदो जातवान्स्वस्थचित्तः ।
तस्य स्वान्ते बहुसुखकरो वेत्स्लराद्यैः स्वशिष्यैः
कश्चिद्ग्रन्थः प्रविपुलतनुः प्रापितो ऽभूत्प्रकाशम् ॥१०४॥

तस्मिन्ग्रन्थे मम विरचना देवभाषानिबद्धा
पौलाचार्यस्तुतिपरमहागद्यपद्या प्रशस्तिः ।
ग्रन्थस्याग्रे सकलविदुषां लोचनैः पीयमाने
स्थानं प्राप्ता सकलविबुधैर्भूरि संश्लाघिता च ॥१०५॥

तस्मिन्नब्दे मम वरसुता मेनकाख्या चतुर्थी
प्रोद्वाहाय स्वपतिमवृणोच्छिक्षितं भारतीयम् ।
गत्वा चाहं प्रमुदितमना आश्विने मासवर्ये
कृत्वोद्वाहं शुभयुतदिने जर्मनीं प्रत्यगच्छम् ॥१०६॥

यस्मात्कालान्मदभिलषितं जर्मनीराष्ट्रियत्वं
प्राप्तं तस्माद्विविधनगराणीन्द्रलोकप्रभाणि ।
ऐरोपाख्ये सकलमनुजप्रार्थिते भूमिखण्डे
ये वा देशास्त्रिदिवतुलितास्तेष्वपश्यं सुखेन ॥१०७॥

आंग्लयां वाण्यां तदनु च मया देववाण्यां निबद्धाः
सर्वे लेखा प्रथनमगमन्मुद्रिताः पत्रिकासु ।
दैवादिष्टाद्बहुसमयतो जर्मनीदेशवासात्
कीर्तिः प्राप्ता धनमपि तथा नास्ति मे ऽत्रानुतापः ॥१०८॥

त्रिंशद्वर्षाधिकसमयतः पूर्वमाह्वानयुक्तो
भाग्यादिष्टो यदि शमयुतो जर्मनीं नागमिष्यम् ।
ख्यातिर्वित्तं कथमुपगते भारते मे भवेतां
को वा शक्तो विधिविलिखितां मल्ललाटे ऽपमार्ष्टुम् ॥१०९॥

दारिद्र्येण प्रहतमनसो जन्मतो जातके मे
प्रख्या वित्तं विधिविलिखिते जीविते मे परार्धे ।
तस्माद्धेतोर्नियतिविहितं जर्मनीदेशवासं
स्वीकृत्याहं भ्रमविरहितः प्रस्थितो जर्मनीं च ॥११०॥

उत्पत्त्याहं प्रथितकुलजो ब्राह्मणो भारतीयो
दीर्घं कालं निवसतिवशाज्जर्मनीराष्ट्रियो ऽद्य ।
अद्यत्वे ऽहं द्विविधगुणगो नारसिंहः प्रजातो
यद्यद्भव्यं भवति भुवने भागधेयप्रभावात् ॥१११॥

अद्यत्वे <u>रौः</u> पदविरमणानन्तरं मारबुर्गं
त्यक्त्वागच्छञ्जननधरणीं <u>गेर</u>नाम्ना प्रसिद्धाम् ।
आवामद्य प्रशिथिलहृदौ वार्धकस्य प्रभावाद्
हृद्रोगेणामितभयकरेणाधितौ व्याधितौ च ॥११२॥

अब्दे ऽतीते मम तु हृदयं शक्तहीनं प्रजातं
तस्माद्धेतोरधिकमुदकं श्वासकोशप्रविष्टम् ।
दीर्घयुष्यान् मम च मरणं नान्तको ऽवाञ्छदीड्य
स्तूर्णं वैद्यैः सकलमुदकं निःसृतं श्वासकोशात् ॥११३॥

स्थित्वा सम्यक् प्रथमवयसि ब्रह्मचर्याश्रमे ऽहं
गार्हस्थ्ये ऽपि प्रसमविषमे दीर्घकालं भ्रमित्वा ।
वानप्रस्थे सकलनिकषे न्यस्तपादस्तृतीये
शक्तिह्रासात्प्रतिदिनमहो दीर्घनिद्रां प्रतीक्षे ॥११४॥

इति शम्

The pronunciation of foreign words and also certain Indian words has been changed according to the convenience of the metre. A list of them is given below:

1. अक्लूजकारः = Prof. Dr. Aklujkar = अक्लूजकरः
2. अगास्तमास = the month of August
3. अप्रैलमास = the month of April
4. आंग्लवाणी = the English language
5. एर्ना = Lady Erna Schollmeier, the house owner
6. ईटली = the country called Italy
7. ऐरोपा = the continent of Europe
8. कप्पेल = Cappel, now part of Marburg
9. काफी = coffee
10. क्रात्सः = Dr. Martin Kratz, a student of Prof. Dr. Rau
11. गेनुवा = the see port of Italy
12. जर्मनी = the country called Germany
14. टेपुः = tape, used for recording music etc.
15. टेप्रिकार्डीकृतम् = tape recorded
16. ट्यूबिङ्गनः = the city Tübingen in Germany
17. ट्यूबिङ्गन्त्रः = the city Tübingen in Germany
18. ठाकूरः = Rabindranath Thakur, the Founder of Santiniketan
19. ठीमे = Prof. Dr. Paul Thieme
20. डेन्मार्क् = the country called Denmark
21. तातापुरी = Tatanagar or Jamshedpur in India
22. दिल्ली = Delhi, capital of India
23. नार्वे = the country called Norway
24. नेक्कार् = the river Neckar
25. पेरीसः = the city Paris, capital of France
26. पेरिसः = the city Paris, capital of France
27. पौलः = Prof. Dr. Paul Thieme
28. फोगेलः = Prof. Dr. Claus Vogel
29. फ्रांङ्कफुर्टः = the city Frankfurt am Main
30. बेर्लिन् = the city Berlin, future capital of Germany
31. भट्टकूमारिलः = Bhaṭṭa Kumārila
32. मार्चमासः = the month of March
33. मारबुर्गः = the town Marburg
34. मार्बुर्गः = the town Marburg
35. मुम्बै = the city Bombay or Mumbaī
36. रैनबेकः = a suburb of the city of Hamburg

37. रावुः = Prof. Dr. Wilhelm Rau
38. रौः = Prof. Dr. Wilhelm Rau
39. लूबेक् = the city Lübeck in Germany
40. वाक्यपादीयम् = the work called *Vākyapadīya* of Bhartṛhari
41. वाक्यपूर्वं पदीयम् = the work called *Vākyapadīya* of Bhartṛhari
42. विल्हेल्मः = Prof. Dr. Wilhelm Rau
43. वेत्स्लरः = Prof. Dr. Albrecht Wezler
44. शान्तिगेहः = the Santiketan of Rabindranath Thakur
45. श्रीरामूलः = श्रीरामुलः = Prof. Dr. Sriramula Rajeswara Sarma, a student of Prof. Dr. Wilhelm Rau
46. षोलमायरी = Lady Erna Schollmeier, the house owner
47. ष्मित् = Prof. Dr. Hans Peter Schmidt
48. स्टुट्गार्टः = the city Stuttgart
49. हानुः = Prof. Dr. Michael Hahn
50. हान् = Prof. Dr. Michael Hahn
51. हाम्बुर्गः = the city Hamburg
52. होटलः = hotel
53. हेस्सेन् = the state Hessen in Germany
54. हैडेलबेर्गः = the city Heidelberg in Germany

Some technical words have been translated by me as follows:

1. अमरवचांसि = Sanskrit, literally, words of Gods
2. अयश्चक्रयानम् = railway train
3. आयसं चक्रयानम् = railway train
4. दूतवास, दूतावास = embassy
5. दैवी भाषा = Sanskrit, literally, words of Gods
6. पवनवहन = aeroplane
7. पोतस्थानम् = sea port
8. यानपत्रम् = ticket
9. यानभूमिः = ticket
10. यानदेशः = ticket
11. विबुधवचांसि = Sanskıit, literally, words of Gods
12. विभागः = institute
13. संविभागः = institute

THE UNIVERSITY OF BRITISH COLUMBIA
VANCOUVER [illegible] CANADA
[illegible]

[illegible]

[illegible]